Документ подписан простой электронной подписью Информация о владельце:

ФИО: Наумова Наталия АМИНИИСТЕРСТВО ОБРАЗОВАНИЯ МОСКОВСКОЙ ОБЛАСТИ Должность: Ректор Дата подписания. Учикальный програмов КОВСКИЙ ГОС УДАРСТВЕННЫЙ ОБЛАСТНОЙ УНИВЕРСИТЕТ 6b5279da4e034bff679172803da5b7b559fc69e2 (МГОУ)

Кафедра иностранных языков

УТВЕРЖДЕН

на заседании кафедры иностранных языков Протокол от «10» июня 2021 г. № 13 Зав. кафедрой Сарычева Л.В.

ФОНД ОЦЕНОЧНЫХ СРЕДСТВ

Учебная дисциплина

Иностранный язык (немецкий)

Направление подготовки

46.03.01 История

Профиль:

Исторические науки

Квалификация

Бакалавр

Форма обучения

Очная

Мытищи 2021

1. ФОНД ОЦЕНОЧНЫХ СРЕДСТВ ДЛЯ ПРОВЕДЕНИЯ ТЕКУЩЕЙ И ПРОМЕЖУТОЧНОЙ АТТЕСТАЦИИ ПО ДИСЦИПЛИНЕ

1.1. Перечень компетенций с указанием этапов их формирования в процессе освоения образовательной программы

Код и наименование компетенции	Этапы формирования
УК-4: способен осуществлять деловую	1. Работа на учебных занятиях
коммуникацию в устной и письменной	2. Самостоятельная работа
формах на государственном языке	
Российской Федерации и иностранном (ых)	
языке (ах).	

1.2. Описание показателей и критериев оценивания компетенций на различных этапах их формирования, описание шкал оценивания

Оцениваемы е компетенции	формированн	Этапы формирования	Описание показателей	Критерии оценивания	Шкала оценивания
УК-4	Пороговый	учебных занятиях	большинстве типичных ситуаций, которые могут быть при поездке в страну изучаемого языка; понимать тексты на повседневные и профессиональные темы, в	Текущий контроль: посещение, выполнение лексико-грамматических упражнений, тестирование, деловое письмо, проект (защита презентации) Промежуточная аттестация: зачёт, экзамен	
	Продвинутый	учебных занятиях	Знать: основные жанры устной и письменной речи, лексические и грамматические особенности, стилистические особенности, терминологический аппарат своей специальности, широкий спектр узкоспециальных выражений и конструкций Уметь: понимать развернутые	презентации)	

1.3. Типовые контрольные задания или иные материалы, необходимые для оценки знаний, умений, навыков и (или) опыта деятельности, характеризующих этапы формирования компетенций в процессе освоения образовательной программы

Пример лексико-грамматического упражнения

Тест №1.

- 1. Ich habe ...(den, einen) Bruder und... (die, eine) Schwester.
- 2. Ich trinke gern... (-, einen) Kaffee und meine Mutter... (-, einen) Tee.
- 3. ...(einen, die) griβe russische Stadt St. Petersburg lieght an ... (einer, der) Newa.
- 4. ... (ein, das) Wetter ist wunderschon heute ... (eine, die) Sonne schient, (eine, der) Himmel ist wolkenlos.
- ...(der, die) groβten Fluse der BRD sind... (der, die) Rhein,... (die,der)
 Oder,...(der, die) Elbe, ...(die,der) Main,... (das, die) Donau.
- 6. Das ist...(ein, das, -) Geschenk von meinem Groβvater.
- 7. Dieser Ring ist teuer, er ist aus...(dem, -) Gold.
- 8. ...(ein,der) Deutschlehrer kommt in...(die, eine) Klasse und... (der, die) Stunde beginnt.
- 9. ...(die, eine) Hohe... (eines, des) groβten Berges...(eines,-,des) Harzes Brocken betragt 1142 m.
- 10. Studiert Ihr Bruder an Hochschule fur (die,-) Fremdsprachen? Nein, er studiert an...(der, dem) Universitat.
- 11. Dieses Haus ist aus...(einem,-) Stein,...(einem, dem, einer,-) Stahl und...(dem,-) Glas.
- 12. Nachdem...(ein,der,-) Arzt den Kranken untersucht hatte, verschrieb er ihm...(-, die, eine) Arznei.
- 13. Nachdem ich...(einen, den) Brief geschrieben hatte, brachte ich ihn zur Post.
- 14. Es scheint mir, er ist...(der, ein) boser Mensch.
- 15. Deine Schulsachen sind wie immer in..(-, der)... Ordnung.
- 16. ...(die,eine) Katze ist...(ein, der) Haustier und...(der, das) Tiger ist...(der,ein,-) Raubtier.
- 17. Roberts Bruder ist...(der,-) Arzt von Beruf.
- 18. Sonntag ist...(die, der) siebente Tag der Woche.
- 19. ...(der, -) Kaffe,...(die, -) Cola,...(ein, -) Tee sind Gertanke.

Тест №2.

- 1. Da kommt...Bus. ... Bus ist voll von Menschen.
- a) ein b) der
 - 2. Heute hat unsere Klasse...Versammlung...Versammlung beginnt um 11 Uhr.
- a) die b) eine

3. In unserer Schule gibt es Schulerchor Schulerchor besuchen alle Schuler unserer Klasse.a) einen b) den
4. Wir haben zu Hause…Katze Katze heiβt Luise.
a) eine b) die
I семестр
Тестирование. Пороговый уровень
1 Aus diesem Artikel haben wir Neues erfahren.
a. nicht
b. kein
c. nichts
d.keines
2. Hast du deiner Freundin das Bild geschenkt? - Ja, ich habe geschenkt.
a. ihr es
b. es ihr
c. ihn ihr
d. ihr ihn
3 nicht so laut!
a. Spreche
b. Sprichst
c. Sprich
d. Sprechen
4. Suchen Sie einen Laden? In der Sadowajastraße ist
a. ein
b. einer
c. welche
d. welches
5 hänge ich die Lampe?
a. Wo
b. Wohin
c. Woher
d. Wonach
6. Ich lese ein Jugendmagazin aber du kein Jugendmagazin.

a. lesest
b. liesest
c. liest
d. leset
7. Die Diskussion beginnt, meldet ihr zum Wort?
a. sich
b. euch
c. uns
d. dich
8. Gestern ich schnell einen Plan für die Woche.
a. entwerfe
b. entwarf
c. entwarfe
d. entwirfe
al one water
9. Es mir nicht gelungen meine Freunde am Wochenende zu besuchen.
a. hat
b. ist
c. hatte
d. war
10. Als die Schüler das Diktat geschrieben, sammelte der Lehrer die Hefte ein.
a. haben
b. sind
c. hatten
d. waren
11 ich die Tür zumachen? Es ist bitter kalt.
a. Darf
b. Kann
c. Will
d. Mag
12. Der Arzt sagte, ihr viel Obst und Gemüse essen.
a. musst
b. müsst

- c. soll
- d. sollt
- 13. Der Seeweg nach Indien ... von Vasko da Gama entdeckt.
 - a. wird
 - b. wurde
 - c. wurdet
 - d. werdet

Тестирование. Продвинутый уровень

Вставьте нужное слово

- 1. Galilei ... heute als Begründer der modernen Naturwissenschaft bezeichnet.
 - A. wurde B. war C. bist D. wird
- 2. Vor 65 Millionen Jahren ... die Erde von einem riesigen Meteoriten getroffen.
 - A. ist B. war C. werden D. wurde
- 3. Es ... hohe Ansprüche an die Lebensqualität gestellt.
 - A. wird B. ist C. werden D. war
- 4. Diese Entdeckung ist im vorigen Jahrhundert gemacht
 - A. werden B. worden C. sein D. war
- 5. Die Frage muss beantwortet
 - A. wurden B. geworden C. war D. werden
- 6. Es hier nicht geraucht.
 - A. werden B. wird C. war D. ist
- 7. In der Prüfung ... ich nach Puschkins «Eugen Onegin» gefragt worden.
 - A. bin B. werde C. wurde D. wart
- 8. Er wird am Bahnhof von seinen Freunden abgeholt
 - A. werden B. wurden C. geworden D. worden
- 9. Die Bürger wollen nicht mehr ständig überwacht
 - A. worden B. geworden C. werden D. wurden
- 10. Es ... ein Unterschied zwischen Deutschen und Ausländern gemacht.
 - A. werden B. wird C. worden D. geworden

II семестр

Тестирование. Пороговый уровень

Выберите нужное слово для устойчивого сочетания

1. Abschied ...

A. haben B. kommen C. ziehen D. nehmen

2. Angst ...

A. geraten B. finden C. haben D. stellen

3. in Frage ...

A. kommen B. geraten C. haben D. versetzen

4. zu Ende ...

A. stehen B. bringen C. geraten D. haben

5. zur Verantwortung ...

A. sein B. ziehen C. machen D. finden

6. in Anspruch ...

A. versetzen B. sein C. geraten D. nehmen

7. in Gefahr ...

A. geben B. kommen C. geraten D. werden

8. in Erstaunen ...

A. versetzen B. haben C. finden D. nehmen

9. in Betrieb ..

A. geraten B. haben C. schließen D. sein

10. sich Gedanken ...

A. stehen B. machen C. liegen D. kommen

Тестирование. Продвинутый уровень

Вставьте нужное слово

- 1. Kommst du mit ... in die Disco?
 - a. mich b. meine c. mir d. ich
- 2. Ich möchte gern ... Vanille-Eis
 - a. die b. der c. ein d. einen
- 3. 200 Euro? Das ist ... teuer!
 - a. zu b. viel c. mehr d. auf
- 4. Seid ihr schon mal in New York ...?
 - a. gesein b. gehabt c. gewesen d. geseid
- 5. Warum willst du mir einfach nicht ...?
 - a. glauben b. glaubte c. geglaubt d. glaubst
- 6. Ein BMW ist schon teurer ... ein Opel.
 - a. denn b. aber c. doch d. als
- 7. ... hast du dich geärgert?

- a. über wie b. worüber c. wogegen d. auf was
- 8. Max und Kurt, ... jetzt bitte nach Hause!
 - a. gehen b. ging c. geht d. gehe
- 9. Er schenkte ... 17 rote Rosen.
 - a. ihr b. Ihr c. Sie d. sie
- 10. Erinnere ... bitte an den Termin!
 - a. er b. ihn c. ihm d. sein
- 11. 1999 zogen wir dann ... Freiburg.
 - a. in b. neben c. nach d. zu
- 12. Das kostet dich doch uberhaupt ...!
 - a. nie b. nichts c. niemals d. nein
- 13. Der Student hat 2 Texte aus dem Deutschen ins Russische
 - a. übersetzen b. geübersetzt c. übersetzt d. übergesetzt
- 14. Es ... ein Unterschied zwischen Deutschen und Ausländern gemacht.
 - a. werden b. wird c. worden d. geworden
- 15. Kinder sind heute sehr anspruchsvoll,
 - a. deshalb kosten sie viel Geld. b. deshalb sie kosten viel Geld.
 - c. deshalb kosten viel sie Geld. d. deshalb viel Geld kosten sie.
- 16. Der Lehrer ist so ... wie mein Vater.
 - a. älter b. ältester c. alt d. alter
- 17. Heutzutage sind viele Menschen daran gewöhnt, hart ...
 - a. arbeiten b. gearbeitet c. arbeitend d. zu arbeiten
- 18. Deutschland ist ...
 - a. eine sozialistische Demokratie b. eine parlamentarische Demokratie
 - c. eine kapitalistische Demokratie d. eine monarchische Demokratie
- 19. Staatsoberhaupt der Bundesrepublik ist ...
 - a. der König b. der Bundespräsident c. der Kaiser d der Fürst
- 20. Die größte Partei Deutschlands ist ...
 - a. die CDU/CSU b. Bündnis 90/die Grünen c. die FDP d. die SPD
- 21. Die erste Bundeskanzlerin Deutschlands heißt ...
 - a. Angela Merkel b. Anna Seghers
 - c. Claudia Schiffer d. Marlene Dietrich

III семестр

Тестирование. Пороговый уровень.

Выберите подходящее слово

- 1. Er hat gestern schon mit der Arbeit
 - A. anfangen B. anfingen C. geanfangen D. angefangen
- 2. Der Kongress hat in der Stadthalle
 - A. stattfinden B. stattfanden C. stattgefunden D. stattfunden
- 3. Er hat die Zeitung
 - A. überflogen B. überfliegen C. übergeflogen D. übergefliegen
- 4. Der Wirt hat die Tafel mit den Tagesgerichten an die
 - A. hängen B. gehangen C. gehängt D. gehangt
- 5. Ich habe schon ... dürfen.
 - A. aufstanden B. aufstehen C. aufgesteht D. aufgestanden
- 6. Der Hund hat das kleine Kind
 - A. erschrecken B. erschrocken C. erschreckt D. geeschreckt
- 7. Er hat die Zeitschrift
 - A. abgebestellt B. geabbestellt C. abbestellen D. abbestellt.
- 8. Sie ist zum Islam
 - A. übertreten B. übertraten C. übergetreten D. geübertreten
- 9. Sie hat das gut machen
 - A. können B. gekonnt C. gekönnt D. gekannt
- 10. Der Chef hat die künftigen Aufgaben der Firma
 - A. umschreiben B. umschrieben C. umgeschreiben D. umgeschreiben
- 11. Fahr vorsichtig, ... die Straßen sind glatt.
 - A. und B. aber C. doch D. denn
- 12. Wir wollten ins Kino gehen, ... wir bekamen keine Karten mehr.
 - A. und B. denn C. doch D. sondern
- 13. Sie war krank, ... konnte sie nicht kommen.
 - A. aber B. darum C. und D. denn
- 14. Er will nicht in den Beruf gehen, ... er will an der Universität studieren.
 - A. sondern B. und C. aber D. doch
- 15. Alle sind da, ... Heinz fehlt.
 - A. und B. aber C. oder D. darum

Тестирование. Продвинутый уровень.

Setzen Sie eine Konjunktion/ein Bindwort ein:

Der Lehrer meint, ... nicht alle Schüler die Aufgabe richtig verstanden haben. a. ob

- b. wenn
- c. dass
- d. weil

Er sagte so darum, ... er auf dich ärgerlich war.

a. dass
b. weil
c. ob
d. wenn
Gehst du im Sommer baden, das Wetter gut ist?
a. als
b. wenn
c. weil
d. dass
G. Gust
Ich konnte nicht arbeiten, ich war krank.
a. dass
b. wenn
c. denn
d. weil
d. Won
Er lebt, es ihm der Arzt vorschreibt.
a. wie
b. wenn
c. ohne das
d. statt das
d. Statt das
6 der Mantel gereinigt werden soll, dürfen keine Knöpfe darauf sein.
a. wenn
b. wann
c. ob
d. als
u. ais
7 wir die Arbeit beendet hatten, kehrten wir nach Hause zurück.
a. Wenn
b. wobei
c. wann
d. als
8 wir im Kino waren, wurde unser Auto gestohlen.
a. während
b. wenn
c. wann
d. wobei
9 wir diese Stadt erreichten, war es schon dunkel.
a. wann
b. als
c. dass
d. weil
10. Tony weiss noch nicht, er in Urlaub fährt.
a. wann
b. wenn

- c. als
- d. während
- 11. Können Sie mir sagen, ... Ihr Name geschrieben wird?
- a. dass
 - b. wann
 - c. wie
 - d. wieviel
- 12. ... du in der Nähe bist, komm vorbei!
- a. als
 - b. während
 - c. damit
 - d. wenn
- 13. Die Kinder sind heute so früh aufgestanden, ... sie fahren mit den Eltern zu ihren Grosseltern.
- a. denn
 - b. dass
 - c. wenn
 - d. als
- 14. ... die Rechnung ankommt, wird sie gleich bezahlt.
 - a. wann
 - b. als
 - c. wenn
 - d. da
- 15. ... er gern Ski läuft, legt er seinen Urlaub in den Winter.
- a. obwohl
 - b. wenn
 - c. wann
 - d. da

Пример текста социокультурной направленности

Text 1

In jedem Stadtteil zeigt sich Berlin von einer anderen Seite. Rund um die neue Mitte können wir moderne Hochhäuser bestaunen. In den vielen kleinen Boutiquen darfst du dich umschauen ohne etwas zu kaufen.

Am Abend besucht man ein Theater oder ein Konzert. Bars haben bis am Morgen geöffnet. An der Oranienstraße sind die typischen Berliner Kneipen.

Im Stadtteil Prenzlauer Berg hat es gemütliche Cafés. Viele junge Berliner Modemacher haben ihre Geschäfte hier. Sie bieten oft ungewöhnliche und ausgefallene Kleider an.

Suchst du gerne auf Flohmärkten nach verborgenen Schätzen? Dann ist Berlin ein Paradies für dich. Hier findet man Kunst und Kitsch aus alten Tagen: Bücher, Fotos und Gemälde, Schmuck aus Großmutters Zeiten, rostige Taschenmesser, silberne und goldene Uhren. Einige Leute kaufen auch Kleider und Schuhe beim Trödler. Der Berliner Zoo ist berühmt. Im Aquarium kannst du Piranhas, Haie und viele andere Fische sehen. Sehr beliebt ist das

Affenhaus. Die Berliner wollen den bekannten Alexanderplatz neu und modern gestalten. Das Wahrzeichen von Berlin ist das Brandenburger Tor. Nach dem Zweiten Weltkrieg teilte eine Mauer die Stadt in zwei Teile: in Ost-Berlin und in West-Berlin. Das Brandenburger Tor blieb 40 Jahre lang geschlossen. Damals war Bonn die Hauptstadt der BRD gewesen. Heute ist der Bundeskanzler oder die Bundeskanzlerin wieder in Berlin. Und man spricht von Berlin-Ost und Berlin-West.

Text 2

Der Anfang liegt mehr als zweitausend Jahre zurück. Nachdem die

Römer ihre Felder gepflügt hatten, feierten sie ein Fest. Die Sklaven erhielten einen Tag frei. Einer von ihnen durfte an diesem Tag befehlen.

Sklavenkönig wurde, wer ein Tonfigürchen in seinem Essen fand. Das Römische Reich ging unter und der Brauch ging verloren. Im Mittelalter erzählten die Priester oft von Heiligen aus der Bibel. Der 6. Januar war der Tag drei Weisen aus dem Morgenland. Sie sind ein Teil der Weihnachtsgeschichte. In der Bibel sind es nicht Könige, sondern Gelehrte, Sterndeuter oder Magier. Sie folgten einem Stern, der ihnen den Weg zu einem eben geborenen König zeigen sollte. Sie staunten, dass der Stern sie nicht zu einem Palast in der Hauptstadt führte, sondern zu einem Stall in Bethlehem. Die drei weisen Männer gaben Maria und Josef Geschenke für das Kind. Weil die drei Sterndeuter in der Bibel nur kurz erwähnt werden, schmückten viele Priester die Geschichte aus. Sie gaben den Männern Namen: Kaspar, Melchior und Balthasar. Sie schrieben kleine Krippenspiele, wo die Weisen als Könige auftraten. Das waren beliebte Rollen, weil alle König sein wollten.

So entstand der Dreikönigstag. Die Eltern versteckten einen "König" im Kuchen. Es gab damals noch keinen Plastik. Man nahm eine Bohne. Diese ging beim Backen nicht kaputt. Wer sie fand, wurde in der Familie zum Bohnenkönig gekrönt und durfte einen Tag lang regieren. Auch der Brauch mit dem Königskuchen wurde vergessen. Vor 70 Jahren wühlte ein Berner Forscher in alten Schriften. Er las von diesem Brauch. Mit einem Freund, der in der Stadt eine Bäckerei führte, ließ er den Brauch wieder aufleben. Schnell machten es andere Bäcker nach. Zuerst verwendeten sie als Glücksbringer Kaffeebohnen, Mandeln oder Münzen. Später gab es dann kleine Könige aus Plastik. Zeitungen und Radiosendungen berichteten von diesem neuen alten Brauch. Schon ein paar Jahre später feierte man in der ganzen Schweiz wieder Dreikönigstag. Auch die Niederlande, Frankreich, England und Spanien kennen den Brauch. So werden heute am 6. Januar Millionen von Kuchen gebacken und Millionen von Königinnen und Könige für einen Tag gekrönt. Sie dürfen sich eine Krone aufsetzen. Sie müssen nicht im Haushalt mithelfen und schauen am Fernsehen, was ihnen gefällt. Am Abend bleiben auf, so lange sie wollen.

Пример текста профессиональной направленности

Text 1.Katharina II

Keine Frau hat die Geschichte Russland mehr bewegt als die deutschstämmige KATHARINA II., DIE GROSSE. Als Prinzessin SOPHIE AUGUSTE FRIEDERIKE VON ANHALT-ZERBST in Stettin geboren, heiratete sie 1745 den russischen Thronfolger PETER III. Maßgeblich am Sturz ihres Gatten beteiligt, ließ sie sich zur Zarin ausrufen und regierte vierunddreißig Jahre lang das russische Reich. Im Geiste der Aufklärung setzte sie die Politik PETERS I. fort und vervollkommnete die Europäisierung Russlands. KATHARINA II. festigte die Stellung Russlands als europäische Großmacht.

Am 02.05.1729 wurde KATHARINA II. als Prinzessin SOPHIE AUGUSTE FRIEDERIKE VON ANHALT-ZERBST (Bild 1) als erstes Kind des Fürsten CHRISTIAN AUGUST und JOHANNA ELISABETH VON HOLSTEIN-GOTTORP in Stettin geboren.

Kindheit

Ihr Vater CHRISTIAN AUGUST diente als Generalmajor in der Armee des Königs FRIEDRICH II. von Preußen. Mit der Ausnahme von Besuchen bei der Verwandtschaft in Zerbst, Braunschweig, Berlin und Varel, verlebte SOPHIE ihre Kindheit in Stettin. Sie interessierte sich bereits als Kind sehr für Bildung und Sprachen. SOPHIE war ein lebhaftes Kind, wies aber auch

Ernst und Entschlossenheit auf und wusste mit einnehmenden Reden und Schmeicheleien zu gefallen. Das Verhältnis zu ihrer Mutter beschrieb SOPHIE in ihren Memoiren als äußerst distanziert, während sie von ihrem Vater mit großer Anhänglichkeit sprach. Sich selbst schilderte sie als intelligent, mutwillig, lebhaft und schon früh von dem Ehrgeiz nach einer Krone bestimmt. Die Prinzessin zog 1742 mit ihrer Mutter und ihrem jüngeren Bruder WILHELM CHRISTIAN FRIEDRICH nach Dornburg um. Ihr Bruder starb dort noch im selben Sommer im Alter von 12 Jahren. Im Winter siedelte die Familie in das Schloss zu Zerbst um, wo Prinzessin SOPHIE bis Anfang

Auf den Reisen mit ihrer Mutter lernte SOPHIE den Preußenkönig FRIEDRICH II. kennen und begeisterte ihn mit ihrer Schlagfertigkeit und ihren guten Sprachkenntnissen. FRIEDRICH sah in SOPHIE die Möglichkeit, seine politischen Pläne zu verwirklichen. Der König von Preußen wirkte auf SOPHIES Eltern ein, und schnell stand fest, dass SOPHIE AUGUSTE FRIEDERIKE an den russischen Hof gebracht werden sollte.

Reise nach Russland

Auf Einladung der Zarin ELISABETH PETROWNA kam die fünfzehnjährige SOPHIE mit ihrer Mutter im Februar 1744 nach Russland. Die russische Zarin hatte ihren Neffen, den Herzog KARL PETER ULRICH VON HOLSTEIN-GOTTORP, adoptiert und als PETER III. zu ihrem Nachfolger ernannt (Bild 2). Auf Anraten von FRIEDRICH II. favorisierte die Zarin SOPHIE als Braut für den Thronfolger Russlands.

Text 2. Peter I., der Große

PETER I. war Sohn des Zaren ALEKSEJ MICHAJLOWITSCH. Allerdings sollte nicht er, sondern sein Halbbruder FJODOR III. die Nachfolge des Vaters antreten. Als dieser jedoch starb, wurde PETER zum Zaren ausgerufen. Während seiner Regierungszeit kam es zu entscheidenden Wandlungen in Russland. Der Zar orientierte sich an westlicher Lebensweise und führte am Hofe westeuropäische Etikette und Kleiderordnung ein. Den Widerstand der traditionsbewussten Strelitzen brach er, indem er ihre Revolte blutig niederschlagen ließ. Aus den Niederlanden brachte PETER moderne Technologien des Schiffbaus nach Russland, die ihm im Krieg gegen Schweden um die Vorherrschaft in der Ostsee zugutekamen. PETER schuf einen modernen absolutistischen russischen Staat.

Zar PETER I., DER GROSSE, (russisch: PJOTR I. ALEKSEJEWITSCH) wurde am 9.6. 1672 in Moskau als Sohn des Zaren ALEKSEJ MICHAJLOWITSCH geboren. Sein Halbbruder FJODOR III. trat zunächst die Thronfolge an, als dieser jedoch starb, wurde PETER zum Zaren ausgerufen, jedoch erzwangen die aufrührerischen Strelitzen die Mitregierung seines schwachsinnigen Halbbruders IWAN V. (1666–1696) und ermöglichten es seiner Halbschwester SOPHIA (SOFJA), die Regentschaft an sich zu reißen und bis zur Volljährigkeit PETERs (1689) zu behaupten. PETER war in erster Ehe (1689–98) mit JEWDOKIJA FJODOROWNA (EUDOXIA) LOPUCHINA (1670–1731), in zweiter Ehe (seit 1712) mit MARTHA SKAWRONSKAJA, der späteren Kaiserin KATHARINA I., verheiratet. In der Moskauer Ausländervorstadt erhielt er wichtige Anregungen und fand mit LEFORT und GORDON sachkundige Berater.

PETER und Deutschland

Über Eheschließungen der Nichten und zweier seiner Kinder verband er die außenpolitischen Interessen Russlands mit deutschen Fürstenhäusern (Kurland, Mecklenburg, Braunschweig-Wolfenbüttel, Holstein-Gottorp). PETER geriet in einen tiefen Gegensatz zu seinem Sohn aus erster Ehe, den Zarewitsch ALEKSEJ PETROWITSCH, den er nach dessen Flucht nach Russland zurückholen ließ, enterbte und dem er wegen Hochverrats den Prozess machte (ALEKSEJ starb kurz nach Verkündung des Todesurteils 1718 an den Folgen von Folterungen). Unter dem Eindruck der Auseinandersetzung mit ALEKSEJ erließ PETER zwar 1722 eine neue Thronfolgeordnung, die verfügte, dass der russische Herrscher unter Umgehung des Geblütsrechts seinen Nachfolger selbst wählen könne, versäumte es aber, sein Lebenswerk

durch eine rechtzeitige Bestimmung des Thronfolgers zu sichern. PETER DER GROSSE starb am 8.2. 1725 in Sankt Petersburg.

Примерный список тем для беседы на зачёте и экзамене

I семестр

- 1. Внешность и характер человека
- 2. Семья и семейные традиции
- 3. Германия
- 4. Столица Германии
- 5. Культура Германии
- 6. Немецкоязычные страны
- 7. Культура немецкоязычных стран

II семестр

- 1. Система образования в Германии
- 2. Система образования в России
- 3. Моя будущая профессия
- 4. Информационные технологии в жизни молодежи
- 5. Проблемы молодежи
- 6. Проблемы окружающей среды
- 7. Спорт. Здоровый образ жизни
- 8. Путешествия

III семестр

- 1. Значение немецкого языка
- 2. Основные периоды истории Германии
- 3. История развития изучаемой науки
- 4. Значимое историческое событие Германии
- 5. Значимое историческое событие России
- 6. ИКТ в образовании и науке
- 7. Культура Германии
- 8. Москва историческая
- 9. Информационные технологии в жизни молодежи
- 10. Моя будущая профессия
- 11. Биография и профессиональная деятельность видного учёного-историка России
- 12. Немецкоязычные страны (краткая характеристика)
- 13. Традиции и обычаи немецкоязычных стран

Список тем для беседы на экзамене

- 1. Роль немецкого языка
- 2. Семья в жизни человека
- 3. Типы семей в современном обществе
- 4. Жизнь в городе и загородом
- 5. Германия краткая характеристика (географическое положение, столица, ландшафт)
- 6. Берлин столица Германии

- 7. Школьное образование в России и в Германии
- 8. Высшее образование в Германии и в России
- 9. Профессии в области истории
- 10. Спорт в нашей жизни
- 11. Путешествия в Германии и в России
- 12. Здоровый образ жизни
- 13. Зарождение истории как науки
- 14. Биография и профессиональная деятельность видного учёного-историка Германии
- 15. История развития изучаемой науки
- 16. Значимое историческое событие Германии
- 17. Значимое историческое событие России
- 18. ИКТ в образовании и науке
- 19. Культура Германии
- 20. Москва историческая
- 21. Информационные технологии в жизни молодежи
- 22. Моя будущая профессия
- 23. Биография и профессиональная деятельность видного учёного-историка России
- 24. Немецкоязычные страны (краткая характеристика)
- 25. Традиции и обычаи немецкоязычных стран

Тематика проектной деятельности I семестр:

- 1. Национальная символика Германии, флаг, гимн
- 2. Национальная одежда различных регионов Германии, Австрии и Швейцарии
- 3. Особенности немецкой, австрийской и швейцарской кухни
- 4. Особенности немецкого менталитета
- 5. Над чем смеются в Германии
- 6. Великие писатели Германии
- 7. Великие поэты Германии
- 8. Театры Германии
- 9. Архитектура Германии
- 10. Замки Германии
- 11. Живопись Германии
- 12. Национальные музеи и картинные галереи Германии, Австрии и Швейцарии
- 13. Охрана окружающей среды как национальная особенность немцев
- 14. Традиции и обычаи Германии, Австрии и Швейцарии
- 15. Ганзейские города
- 16. Исторические связи России и Германии
- 17. Культурная карта Германии
- 18. Немецкий календарь. Что могут рассказать названия месяцев и дней недели
- 19. Немцы и русские глазами друг друга
- 20. Особенности национальной музыки, танца и кино в жизни современного немца
- 21. Отражение ментальности немецкого народа в поговорках и пословицах
- 22. Права ребенка в России и Германии
- 23. Самые известные изобретения немцев
- 24. Сравнительный анализ молодежных движений в России и Германии
- 25. Роль немецкого языка в современном мире
- 26. Отражение национального характера на примере героев сказок Германии

Тематика проектной деятельности 2 семестр

- 1. Гейдельбергский университет
- 2. Гамбургский университет
- 3. Фрайбургский университет
- 4. Тюбингенский университет
- 5. Берлинский университет имени Гумбольда
- 6. Мюнхенский технический университет
 - 7. Боннский университет

Тематика проектной деятельности 3 семестр:

- 1. Blütezeit des Byzantinisehen Reiches.
- 2. Ausbildung der Ritter.
- 3. Die Burg, der Lebensmittel von Adel und Ritterschaft.
- 4. Spämittelalter und der Aufschureng der Städte.
- 5. Vasco da Gama.
- 6. Alexander von Humbold.
- 7. Charles Darwin.
- 8. Voltaire.
- 9. Jean-Jacoues Rousseau.
- 10. Das Riesenreich unter Peter dem Grossen.
- 11. Hauptstadt St. Petersburg.
- 12. Katarina II die Herrschaft der "großen Zarin".
- 13. Modernisierung Russlands.
- 14. Russlands Außenpolitik.
- 15. Während des Absolutismus.

Схема аннотации текста по профессиональной тематике:

Схема написания делового письма на немецком языке

Пример делового письма

Helmut Wagner & Sohn Kältetechnik

Helmut Wagner & Sohn, Postfach 256, 3500 Kassel

Schrader & Lehmann Einkaufsabteilung Max-Richter-Strasse 95 8770 Potsdam

thre Zeichen, Unsere Zeichen, thre Nachricht vom unsere Nachricht

02.04.2004

Rückfrage

Unsere Zeichen, (05 61) 8243-1 unsere Nachricht Durchwahl 8243 vom 04.04.2004 Kassel 08.04.2004

Sehr geehrte Damen und Herren, bezugnehmend auf ihre Bestellung über eine Kühlanlage müssen wir ihnen folgendes mitteilen; Es stellte sich heraus, dass bei der forgegebenen Grösse des Kühlraums ein stärkeres Kühlaggregat eingebaut werden muss, was eie Verteuerung des Preises um 8% hervorruft. Nun möchten wir uns erkundugen, ob Sie mit dieser Verteuerung einverstanden sind, Bitte, teilen Sie uns ihren Entscheid mit.
Mit freundlichen Grüssen (Unterschrift) Hemut Wagner

1 Wie heißt den	Joh hoho don Toyt ()	П тто учуто у(о) томот
1. Wie heiβt der	Ich habe den Text «»	Я прочитал(а) текст
Text?	gelesen.	Он опубликован в книге
	Er ist im Buch «»	
2 777 1 1	veröffentlicht.	
2. Wer ist der	Der Autor des Textes ist	Автор текста
Autor des Textes?		Он известный немецкий (русский) писатель.
	Er ist der bekannte	Он написал много прекрасных книг.
	deutsche (russische)	
	Schriftsteller.	
	Er hat viele schöne	
2 777	Bucher geschrieben.	T V
3. Wo und wann	Die Handlung des Textes	Действие текста происходит в нашей стране
spielt die	spielt in unserem	(В Германии, в наше время, много лет назад,
Handlung?	Land.(Deutschland;i n).
	unserer Zeit; vor vielen	Действие увлекательное.
	Jahren)	Я нахожу этот текст привлекательным.
	Die Handlung ist	Он побуждает читателей к размышлению.
	spannend. Ich finde den	Этот текст никого не оставляет равнодушным.
	Text inhaltsreich.	
	Er regt die Leser zum	
	Nachdenken an.	
	Dieser Text	
	läβt niemanden kalt.	
4. Worüber	In diesem Text spricht	В этом тексте говориться о
spricht man im	man über	Этот текст отражает жизнь со всеми ее
Text?	Dieser Text widerspiegelt	противоречиями.
	das Leben mit all seinen	Здесь речь о любви, о дружбе и верности,
	Widersprüchen.	Язык автора очень выразительный и
	Hier ist die Rede von	образный.
	Liebe, von Freundschaft	Особенно прекрасно изображает он
	und Treue,	
	Die Sprache des Autors ist	
	sehr ausdrucksvoll und	
	bildhaft. Besonders schön	
C XV : 1 1:	schildert er	п -
5. Wer sind die	Die handelnden Personen	Действующих лиц я нахожу интересными.
handeln den	finde ich interessant.	Они живые люди со всеми их
Personen?	Sie sind lebendige	противоречиями.
	Menschen mit allen	Главный герой производит на меня большое
	Wiedersprüchen.	(сильное) впечатление.
	Die Hauptperson macht	
	einen großen Eindruck auf mich.	
6. Wie meinst du		По моему мнению токот интерести
über den Text?	Meiner Meinung nach ist dieser Text interessant.	По моему мнению текст интересный.
uber dell Text?	Ich finde diesen	Я нахожу этот текст поучительным.
	Text lehrreich.	Он очень правдоподобный и производит на
	Er ist sehr	читателей глубокое впечатление. Текст мне очень понравился.
	wahrheitsgetreu und	текет мис очень поправилья.
	macht auf die Leser einen	
	tiefen Eindruck.	
L	Lucien Emarack.	

	Dieser Text hat mir	
	gefallen.	

1.4. Методические материалы, определяющие процедуры оценивания знаний, умений, навыков и (или) опыта деятельности, характеризующих этапы формирования компетенций.

I семестр (80 баллов — учебный процесс, 20 баллов — зачет)

1. Посещение занятий и работа на парах

50% занятий — 10 баллов

70% занятий — 12 баллов

100% занятий — 15 баллов

Активная работа на парах — 10 баллов

- 2. Самостоятельная работа (выполнение домашних заданий, творческих заданий, подготовка устных выступлений):
- работа выполнена частично, с большим количеством ошибок 10 баллов
- работа выполнена в полном объеме, но с ошибками 12 баллов
- работа выполнена в полном объеме, допускаются незначительные недочеты 15 баллов
- 3. Тестирование. 20 баллов
- 4. Другие виды работ:
- проект по страноведческой тематике 20 баллов

Содержание зачета:

- 1. Чтение и перевод фрагмента текста социокультурной направленности, понимание которого проверяется в форме беседы по содержанию. (10 баллов)
- 2. Беседа по одной из пройденных тем. (10 баллов)

II семестр (80 баллов — учебный процесс, 20 баллов —зачет)

1. Посещение занятий и работа на парах

50% занятий — 11 баллов

70% занятий — 16 баллов

100% занятий — 20 баллов

Активная работа на парах — 10 баллов

- 2. Самостоятельная работа (выполнение домашних заданий, творческих заданий, подготовка устных выступлений):
- работа выполнена частично, с большим количеством ошибок 5 баллов
- работа выполнена в полном объеме, но с ошибками 10 баллов
- работа выполнена в полном объеме, допускаются незначительные недочеты 15 баллов
- 3. Тестирование 25 баллов
- 4. Другие виды работ:

• групповой проект — 10 баллов

Содержание зачета:

- 1. Чтение и написание аннотации к тексту учебной тематики. (10 баллов)
- 2. Устное монологическое высказывание на одну из социально значимых тем. (10 баллов)

III семестр (70 баллов — учебный процесс, 30 баллов — экзамен)

1. Посещение занятий и работа на парах

50% занятий — 12 баллов

70% занятий — 18 баллов

100% занятий — 26 баллов

Активная работа на парах — 10 баллов

- 2. Тестирование 14 баллов
- 4. Другие виды работ:
- индивидуальный проект на профессиональную тему (презентация) 20 баллов

Содержание экзамена:

- 1) Чтение и беседа по тексту социокультурной направленности. (10 баллов)
- 2) Написание аннотации по тексту профессионально-ориентированной направленности. (10 баллов)
- 3) Беседа по одной из пройденных тем. (10 баллов)

Критерии оценивания проектной деятельности

Критерий	Показатели	Баллы
План работы	План работы над проектом есть	2
	План работы отсутствует	0
Глубина раскрытия	Тема раскрыта фрагментарно	2
темы проекта	Тема раскрыта полностью	4
	Знания автора проекта превзошли рамки проекта	6
Разнообразие источников	Большая часть информации не относится к теме	2 4
информации, целесообразность их использования	Использован незначительный объём подходящей информации из ограниченного числа однотипных источников	
	Представлена полная информация из разнообразных источников	6
Соответствие требованиям оформления письменной части и презентации	Отсутствует установленный правилами порядок, структура Внешний вид и речь автора не соответствуют правилам проведения презентации	2
•	Предприняты попытки оформить работу в соответствии с установленными правилами	4

Внешний вид и речь автора соответствуют правилам проведения презентации, но автор не владеет культурой общения, не уложился в регламент	
Чёткое и грамотное оформление	6
Внешний вид и речь автора соответствуют правилам проведения презентации, автор владеет культурой общения, уложился в регламент, ему удалось вызвать большой интерес	
ИТОГО	20 баллов

Работа с социокультурным или профессионально-ориентированным текстом

Показатели		
Полное понимание текста, его точный перевод (допускаются	10 баллов	
незначительные стилистические ошибки 1-4).		
Грамотный ответ на вопросы, демонстрирующий полное понимание.		
Письменный перевод текста с незначительными ошибками и замечаниями,	7 баллов	
передача основного содержания с незначительными ошибками, не		
искажающими смысл прочитанного текста (допускаются незначительные		
ошибки, исправляемые при дополнительных вопросах экзаменаторов).		
Неполный или неточный перевод текста, (5-7 стилистических и	4 балла	
грамматических ошибок). Частичное понимание текста, неточные ответы		
на вопросы.		
Неправильный перевод текста или выполнение менее 70% текста, большое	2 балла	
количество ошибок. Ответы на вопросы неверны.		

Показатели устной монологической речи

Показатели	Баллы
Коммуникативная задача не решена. Высказывание сводится к отдельным словам и словосочетаниям.	1
Коммуникативная задача не решена. В высказывании отсутствуют логика и связность. Используемые языковые и речевые средства не соответствуют ситуации / теме / проблеме. Объем высказывания значительно ниже программных требований. Речь очень медленная, со значительным количеством пауз. Допущено значительное количество ошибок, препятствующих коммуникации.	2
Коммуникативная задача решена частично. В высказывании отсутствуют логика и последовательность изложения. Оно носит незавершенный характер. Используемые языковые и речевые средства часто не соответствуют ситуации / теме / проблеме. Объем высказывания значительно ниже программных требований. Речь	3

небеглая, со значительным количеством пауз. Компенсаторные умения не используются. Допущено значительное количество произносительных, лексических и грамматических ошибок, затрудняющих коммуникацию.	
Коммуникативная задача решена частично. В высказывании значительно нарушена логика и последовательность изложения. Оно носит незавершенный характер, отсутствует вывод. Используемые языковые и речевые средства не всегда соответствуют ситуации / теме / проблеме. Объем высказывания ниже программных требований. Речь небеглая, со значительным количеством пауз. Компенсаторные умения не используются. Допущен ряд произносительных и лексических ошибок и значительное количество грамматических ошибок, затрудняющих коммуникацию.	4
Коммуникативная задача решена не полностью. В высказывании значительно нарушены логика и последовательность изложения. Отсутствует вывод, не выражено свое отношение к обсуждаемой теме / проблеме. Используемые языковые и речевые средства не всегда соответствуют ситуации / теме / проблеме, они недостаточно разнообразны. Объем высказывания ниже программных требований. Речь недостаточно беглая. Компенсаторные умения не используются. Допущен ряд произносительных, лексических и грамматических ошибок, частично влияющих на процесс коммуникации.	5
Коммуникативная задача в основном решена. Высказывание носит завершенный характер, но имеются нарушения логики и последовательности изложения. Отсутствует вывод, не выражено свое отношение к обсуждаемой теме / проблеме. Используемые языковые и речевые средства не всегда соответствуют ситуации / теме / проблеме, они недостаточно разнообразны. Используемые связующие элементы не всегда адекватны решаемой задаче. Объем высказывания несколько ниже программных требований. Речь недостаточно беглая. Компенсаторные умения используются недостаточно. Допущен ряд произносительных, лексических и грамматических ошибок, частично влияющих на процесс коммуникации.	6
Коммуникативная задача решена относительно полно. Высказывание носит завершенный характер, но имеются незначительные нарушения логики и последовательности. Отсутствует вывод, есть затруднения в выражении своего отношения к обсуждаемой теме / проблеме. Используемые языковые и речевые средства в основном соответствуют ситуации / теме / проблеме, но их разнообразие ограничено. Используемые связующие элементы в основном адекватны решаемой задаче. Объем высказывания соответствует программным требованиям. Речь достаточно беглая. В случае затруднений используются компенсаторные умения. Допущены отдельные произносительные, лексические и грамматические ошибки.	7
Коммуникативная задача решена относительно полно. Высказывание носит завершенный характер, построено логично и связно. Есть затруднения в выражении своего отношения к обсуждаемой теме /	8

проблеме. Используемые языковые и речевые средства соответствуют ситуации / теме / проблеме и варьируются в пределах изученного материала. Используемые связующие элементы в основном адекватны. Объем высказывания соответствует программным требованиям. Речь беглая. В случае затруднений используются компенсаторные умения. Допущены отдельные произносительные, лексические и грамматические ошибки, не препятствующие	
коммуникации. Коммуникативная задача решена полностью. Высказывание построено логично и связно и имеет завершенный характер. Выражено свое отношение к обсуждаемой теме / проблеме. Используемые языковые и речевые средства соответствуют ситуации / теме / проблеме и варьируются в пределах изученного материала. Используются адекватные связующие элементы. Объем высказывания соответствует программным требованиям. Речь беглая. В случае необходимости используются компенсаторные умения. Допущены единичные произносительные и грамматические ошибки, не препятствующие коммуникации.	9
Коммуникативная задача решена полностью. Высказывание построено логично, связно и имеет завершенный характер. Выражено свое отношение к обсуждаемой теме / проблеме. Используемые языковые и речевые средства соответствуют ситуации / теме / проблеме и варьируются в пределах изученного материала. Используются адекватные связующие элементы. Объем высказывания соответствует программным требованиям. Речь беглая. Допущены единичные произносительные ошибки, не препятствующие коммуникации	10

Показатели письменной речи (аннотация)

Показатели	Баллы
Аннотация отражает полностью содержание текста. Структура	10 баллов
четкая, отражает логическое деление текста. Использованы	
речевые клише. Грамматические и пунктуационные ошибки	
отсутствуют.	
Аннотация не совсем точно передает содержание текста.	6 баллов
Структура аннотации не достаточно верно передает логическое	
членение текста. Присутствуют незначительные грамматические	
и пунктуационные ошибки (2-4).	
Аннотация частично передает содержание текста. Структура	2 балла
аннотации не соответствует логике построения текста. Речевые	
клише использованы неуместно, присутствуют грамматические и	
пунктуационные ошибки.	

КРИТЕРИИ ОЦЕНКИ ОТВЕТА

«Отлично»/ «Зачтено»

Студент демонстрирует отличное знание предмета (сформированность умений и

навыков иноязычного общения в 4-х сферах коммуникации: повседневно-бытовой, учебно-образовательной, социокультурной и профессиональной):

- произношение соответствует программным требованиям; адекватно использует ритмику и мелодику иноязычной речи для выражения своих коммуникативных намерений.
- умеет работать с текстами разных типов, полно и точно передает содержание. Логично и последовательно выражает свои мысли. Речь отличается разнообразием языковых средств и точностью их употребления.
- при составлении письменной аннотации к прочитанному тексту, передает содержание в точности, соблюдает смысловую связанность и целостность изложения.
- способен вести беседу в соответствии с коммуникативной задачей. Умеет точно формулировать свои мысли и выражать свое мнение. Владеет умением спонтанно реагировать на изменения речевого поведения партнера. Владеет техникой ведения беседы: может дать информацию, расспросить, выразить свое видение проблемы, использует в речи сложные грамматические конструкции (в рамках программы) и демонстрирует большой словарный запас.

«Хорошо»/ «Зачтено»

Студент демонстрирует хорошее знание предмета:

- произношение в целом соответствует программным требованиям, но встречаются случаи отклонения от нормы. В основном умеет использовать ритмику, мелодику иноязычной речи, хотя иногда речь может быть недостаточно выразительной;
- демонстрирует полное понимание текста, речевые высказывания состоят из простых предложений;
 - владеет навыками письменной речи.
- способен вести беседу в соответствии с коммуникативной задачей, излагая не только факты, но и свое личное мнение. Владеет техникой ведения беседы, но не всегда может спонтанно отреагировать на речевое поведение партнера. Может допускать коммуникативно незначимые грамматические ошибки. Демонстрирует словарный запас в рамках программы.

«Удовлетворительно» /«Зачтено»

Студент демонстрирует отдельные речевые навыки и умения:

- делает ошибки в произношении и речевой интонации;
- не совсем верно понимает содержание текста. Пересказ состоит из крайне простых предложений, при этом допускаются грамматические ошибки;
- при составлении аннотации к тексту допускает грубые ошибки в понимании содержания и письменной речи.
- может участвовать в беседе, используя упрощенные лексико-грамматические структуры для выражения своих мыслей. Реагирует на вопросы собеседника. Часто при ответах на вопросы использует заученный текст. Обладает ограниченным лексическим запасом.

«Неудовлетворительно»/ «Не зачтено»

Студент демонстрирует отсутствие сформированности умений и навыков иноязычного общения:

• при частичном понимании текста не может передать его содержание. Отвечает лишь на простые вопросы, при этом допускает грамматические и синтаксические ошибки: не способен вести беседу. При ответах на вопросы использует заученные фрагменты тем. Не владеет достаточным количеством устойчивых фраз и выражений для ведения беседы. Не умеет адекватно реагировать на вопросы собеседника. Владеет минимальным запасом лексики, но не умеет его использовать.